



Politische Netzwerkarbeit

Ulrich Hase

Worüber möchte ich heute sprechen?

1. Kurze Einführung in den theoretischen Bezugsrahmen von Netzwerkarbeit
2. Politische Netzwerkarbeit der DG
3. Perspektiven für die Zusammenarbeit mit dem DFGS

1. Bezugsrahmen

Netzwerkarbeit in der Fachliteratur ...

- als Zusammenarbeit/ Beziehungen unterschiedlicher Gruppen, Einrichtungen und Personen
- in informellen (z.B. persönliche) und formellen Sozialformen (z.B. soziale, weltanschaulich-ethnische, kommerzielle oder kriminelle Netzwerke)
- auf der Grundlage „neuer“ differenzierter Methoden (z.B. case-management, Zukunftswerkstatt, Zukunftskonferenz oder open space, vorwiegend in Gemeinwesenarbeit, Gesundheitspolitik, Frauenpolitik)

Vernetzung macht Sinn ...

- bei gemeinsamen Zielen, die so besser erreicht werden können
- zur Bündelung von Ressourcen
- zur Abstimmung von Arbeitsschwerpunkten (Arbeitsteilung)
- zum Informations- und Erfahrungsaustausch
- zur Vertretung von gemeinsamen Interessen

Erfolgsbedingungen sind ...

- Autonomie der beteiligten Gruppen
- Respektierung der Unterschiede

- gegenseitiges Vertrauen und Offenheit
- Wechselseitigkeit der Leistungen
- Bereitschaft, Zeit und Aufwand zu investieren
- Festlegung konkreter Vereinbarungen
- Verbindlichkeit von Absprachen
- Erfolgskriterien und Evaluation

Politische Netzwerkarbeit = Lobbyarbeit

„Lobbyarbeit darf nicht dem Selbstlauf überlassen werden - sie setzt aktives Handeln und gezielte Öffentlichkeitsarbeit voraus“

2. Politische Netzwerkarbeit der DG

Welche Vernetzungen bestehen?

- DG als Dachverband
- DG als Mitgliedsorganisation in der BAGH und im Deutschen Behindertenrat
- Kontakte in der/die Politik
- Persönliche „Vernetzung“ des Vorstandes

Wichtige Faktoren zur „Netzwerkarbeit“ der DG

- ... Netzwerke aufbauen in ruhigen Zeiten
- ... Kontakte pflegen und ausbauen
- ... win-win
- ... die gesetzliche Anerkennung der Gebärdensprache wäre ohne Unterstützung vieler anderer Verbände nicht gelungen!
- ... zur Bedeutung von Stellungnahmen

Konkrete Erfolge und Vorhaben der DG

- Freifahrt
- Fernsehen
- Landesgleichstellungsgesetze
- Zielvereinbarungen
- Antidiskriminierungsgesetz
- „Abbau von Sozialleistungen“ am Beispiel des Blindengeldes
- Telekommunikationsgesetz

Vernetzung der DG verbessern durch ...

- Jahresempfang für Multiplikatoren aus Politik und Gesellschaft in Berlin
- Fachtagungen für die Öffentlichkeit durchführen:
- *Hier: Erster Fachkongress „Hörgeschädigte Menschen in Ausbildung und Beruf“ 2006 im CCH Hamburg*

Zusammenarbeit mit dem DFGS

1. unter dem Dach der Deutschen Gesellschaft ist der formelle Rahmen für Netzwerkarbeit vorhanden
2. gegenseitiger Informationsaustausch findet statt, es kommt zwischen unseren Verbänden zu konkreten Anlässen der Zusammenarbeit, z.B. durch fachliche Unterstützung zu verschiedenen Anliegen
3. Netzwerkarbeit auf der Basis gemeinsam festgelegter Vereinbarungen findet jedoch nicht statt.

3. Perspektiven für die Zusammenarbeit mit dem DFGS

Zunächst: Wir sind ein Dreamteam!

Denn: gemeinsame Bestrebungen von Hauptamt und Ehrenamt sind „in“, sind gesellschaftspolitisch gewünscht und haben eine günstige Erfolgsprognose.

Gemeinsame Ziele definieren!

Dieses könnte geschehen durch:

eine fachlich moderierte Zukunftskonferenz, die verbandsübergreifend gestaltet wird und nach gemeinsamen Zielvorgaben sucht.

Folgende inhaltlichen Schwerpunkte stehen m. E. zur Zusammenarbeit an:

- Konzepte der Einbeziehung von Gebärdensprache im Unterricht
- Positionen und Modelle zur schulischen Integration unter Einbeziehung von Gebärdensprache ...
- Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern in Gebärdensprache ...
- hörgeschädigte Lehrerinnen und Lehrer ... (Quotenregelung an Förderzentren?) und nicht zuletzt:
- Positionierung zu gesellschaftlich relevanten Fragen, z.B. zur Bioethik



Manfred Wloka und Ulrich Hase: Zwei, die nicht nur eine positive Ausstrahlung haben, sondern auch zum Erscheinungszeitpunkt dieses Heftes ‚runde‘ Geburtstage begangen haben:

Unser Vorsitzender wurde am 3. September 65; der Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft wurde im August 50. Wir gratulieren herzlich!